

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C I 3 - j 16 SH

Der Anbau von Gemüse und Erdbeeren in Schleswig-Holstein 2016

Ergebnisse der Haupterhebung

Herausgegeben am: 18. April 2017



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431/6895-9310

E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766
0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2016

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug
ha	Hektar (1 ha = 10 000 m ²)
dt	Dezitonne (1 dt = 100 kg)

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen. Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbemerkungen, Rechtsgrundlagen, Erläuterungen	4
Zusammenfassung der Ergebnisse	5
Tabellen	
1. Grund- und Anbauflächen des Gemüseanbaus in Schleswig-Holstein 2016 nach Größenklassen und in den Kreisen und Hauptanbaugebieten	6
2. Grundflächen des Gemüseanbaus in Schleswig-Holstein in den Kreisen und Hauptanbaugebieten 2016	
2.1 Grundflächen im Freiland	7
2.2 Grundflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	8
3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Schleswig-Holstein – Landes- und Kreisergebnisse 2016 –	9 – 22
4. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser in Schleswig-Holstein 2016	23
5. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren in Schleswig-Holstein und ausgewählten Kreisen 2016	24
6. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Spargel in Schleswig-Holstein und ausgewählten Kreisen 2016	25
7. Ökologische Produktion 2016 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben	
7.1 Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland (ohne Erdbeeren) nach Gemüsegruppen 2016	26
7.2 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Erdbeeren 2016	27
7.3 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland 2016	28
7.4 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	29
8. Gemüseanbauflächen im Freiland in Schleswig-Holstein 2004 bis 2016	30
9. Gemüseanbau im Freiland in Schleswig-Holstein 2012 - 2016	31
9.1 Übersicht der Flächen	
9.2 Übersicht der Betriebe	
10. Gemüseanbauflächen nach Hauptanbauflächen und Gemüsegruppen in Schleswig-Holstein 2016	32 - 33
11. Kopfkohlanbauflächen nach Hauptanbaugebieten in Schleswig-Holstein 2012 und 2016	34
12. Gemüseanbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser in Schleswig-Holstein 2012 bis 2016	35

Vorbemerkung

In diesem Statistischen Bericht wird das endgültige Ergebnis der Gemüseerhebung für 2016 veröffentlicht. Seit 2012 werden in der jährlich durchzuführenden Gemüseerhebung die Anbauflächen und die Erntemengen der bedeutendsten Gemüsearten einschließlich Erdbeeren erfragt. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung aktueller statistischer Informationen über den Anbau von Gemüse und Erdbeeren sowie der entsprechenden Betriebsstrukturen. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt.

Für die Gemüseerhebung werden Betriebe befragt, die über mindestens eine der folgenden Fläche verfügen:

Für die Gemüseerhebung 2016 werden Betriebe befragt, die über mindestens eine der folgenden Fläche verfügen:

- 0,5 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren Jungpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren Jungpflanzen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser

In Schleswig-Holstein werden jedes Jahr alle Gemüseanbaubetriebe aufgrund der geringen Anzahl befragt.

Rechtsgrundlagen:

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Erhoben werden die Angaben nach § 11 c Absatz 1 Nummer 1 und 3 AgrStatG.

Erläuterung zur Gemüseerhebung 2016

Alle vier Jahre (nun 2016) werden zusätzlich die Grundflächen des Gemüseanbaus im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen erfragt. Die Grundfläche beschreibt die Fläche, die für den Anbau von Gemüsekulturen (ohne Erdbeeren) zur Verfügung steht und berücksichtigt nicht die mögliche Mehrfachnutzung durch Vor-, Zwischen- und Nachkulturen und Brachflächen aus Fruchtfolgegründen.

Die in 4-jährigen Abständen durchzuführende Erhebung wird als allgemeine Gemüseerhebung bezeichnet und liefert regional tiefer gegliederte Ergebnisse für Hauptanbauggebiete. Ergebnisse in dieser Gliederungstiefe werden in den Zwischenjahren (hier 2013 bis 2015) nicht erstellt.

Hauptanbauggebiete des Gemüseanbaus („Schwerpunkte“) sind folgende Gebiete, in denen zumindest eine Gemüseart in bedeutendem Umfang angebaut wurde, ihre Zuordnung hat sich zur Vorerhebung im Jahre 2012 nicht geändert.

Holsteinische Elbmarsch

Gesamter Naturraum Holsteinische Elbmarsch

Dithmarscher Marsch

Gesamter Naturraum Dithmarscher Marsch

Eiderstedter Marsch, Nordfriesische Marsch und Marschinseln

Gesamte Naturräume Eiderstedter Marsch, Nordfriesische Marsch und Nordfriesische Marschinseln und Halligen

Nordoldenburg und Insel Fehmarn

Gesamter Naturraum Nordoldenburg und Insel Fehmarn

Ostholsteinisches Hügel- und Seenland-SO und Westmecklenburgisches Seen-Hügelland

Gesamte Naturräume Ostholsteinisches Hügelland (SO) und Westmecklenburgisches Seen-Hügelland

Barmstedt-Kisdorfer Geest, Hamburger Ring, Lauenburger Geest und Südmecklenburgische Niederungen

Gesamte Naturräume Barmstedt-Kisdorfer Geest, Hamburger Ring, Lauenburger Geest und Südmecklenburgische Niederungen (mit Sandflächen und Lehmplatten)

Übriges Schleswig-Holstein

Alle übrigen Gemeinden, die nicht einem der vorstehenden sechs Anbauggebiete zugeordnet sind (Streuanbaugebiete).

Zusammenfassung der Ergebnisse

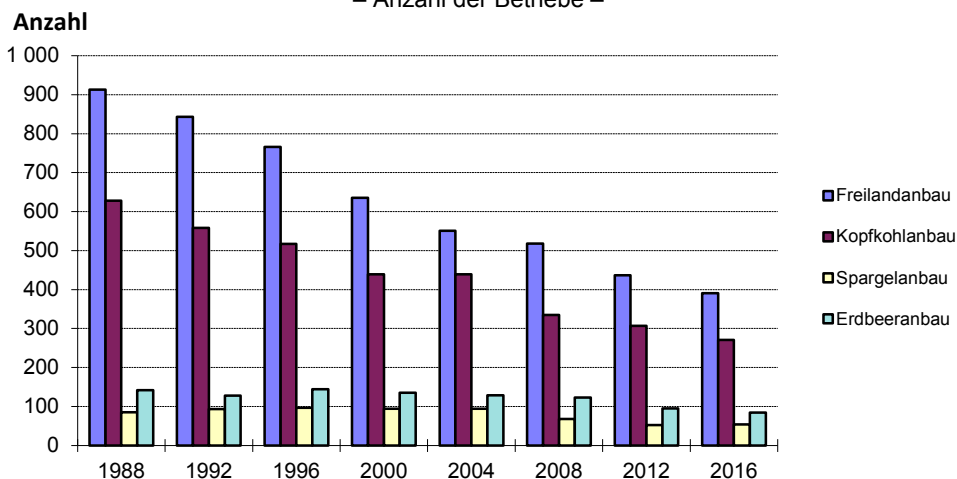
Im Erhebungsjahr 2016 bewirtschafteten in **Schleswig-Holstein** 435 Betriebe (2012: 486 Betriebe) mit Gemüse- und Erdbeeranbau eine Gemüseanbaufläche im Freiland von 6 044 Hektar (ha) (2012 waren es 6 058 ha) und eine Erdbeerfläche im Freiland von rund 1 105 ha in 84 Betrieben (2012: 1 366 ha, 95 Betriebe). Damit hat sich der Strukturwandel im Gemüsebau weiter zu weniger, aber größeren Betrieben bestätigt. Im Berichtsjahr entfielen auf 166 Betriebe mit 10 ha und mehr Anbaufläche 83 Prozent der gesamten Anbauflächen.

Die Anbauflächen im Gemüsebau unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser betrugen knapp 32 ha. Im Jahr 2012 lag die Anbaufläche bei 21 ha.

Die Kopfkohlanbaufläche umfasste 3 199 ha und betrug 53 Prozent der gesamten Gemüseanbaufläche. Hauptkohlsart war der Weißkohl mit 2 535 ha. Auf den Naturraum Dithmarscher Marsch entfielen 92 Prozent der gesamten Kopfkohlanbaufläche. Der Anbau von Spargel steigerte sich um 11 Prozent auf 480 ha (2012: 432 ha). 135 ha (2012: 127 ha) der Spargelfläche lagen im Kreis Herzogtum Lauenburg, das waren gut 28 Prozent der schleswig-holsteinischen Anbaufläche.

Gemüseanbau auf dem Freiland

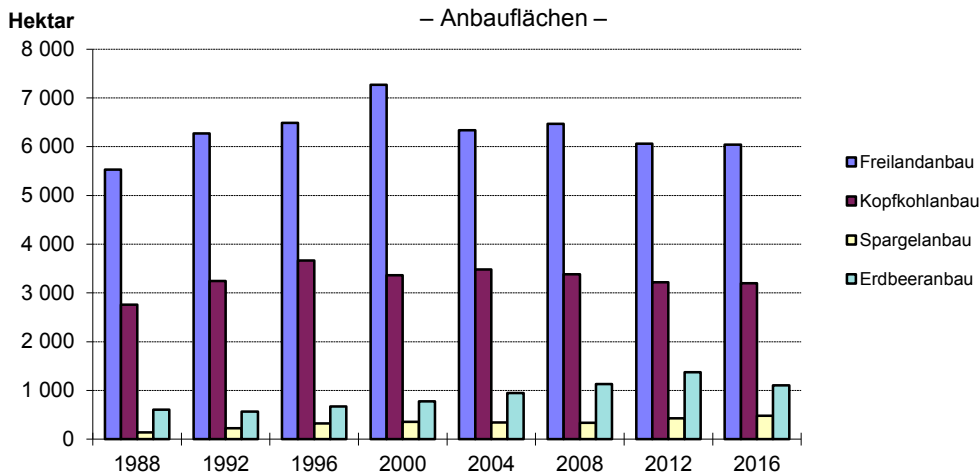
– Anzahl der Betriebe –



Gemüseanbau im Freiland in Schleswig-Holstein 2016

1988 -

– Anbauflächen –



**1. Grundflächen des Gemüseanbaus in Schleswig-Holstein 2016
nach Größenklassen, in den Kreisen und Hauptanbaugebieten**

Größenklassen der Grundfläche des Gemüseanbaus¹ von ... bis unter ... ha KREISFREIE STADT Kreis Anbaugebiet	Betriebe mit Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt¹		Und zwar Betriebe mit Grundflächen von Gemüse			
			im Freiland		unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	
	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha
Schleswig-Holstein insgesamt	397	6 093,4	393	6 064,7	84	28,6
unter 0,5	9	2,3	6	.	8	.
0,5 - 1	16	11,8	16	10,8	9	1,0
1 - 2	35	46,8	35	44,9	17	1,9
2 - 3	22	52,1	22	51,2	10	0,9
3 - 5	47	181,1	47	178,7	14	2,4
5 - 10	103	742,6	103	740,1	12	2,5
10 - 20	89	1 265,5	88	1 251,0	11	14,6
20 und mehr	76	3 791,4	76	.	3	.
davon nach						
KREISFREIEN STÄDTEN und Kreisen						
FLENSBURG	–	–	–	–	–	–
KIEL	1	.	1	.	1	.
LÜBECK	10	59,1	9	58,6	2	.
NEUMÜNSTER	1	.	1	.	–	–
Dithmarschen	213	4 637,5	212	.	8	.
Herzogtum Lauenburg	23	198,0	23	197,4	7	0,6
Nordfriesland	15	81,1	15	80,8	4	0,3
Ostholstein	25	203,9	25	203,2	5	0,7
Pinneberg	9	59,2	9	58,1	5	1,1
Plön	11	52,7	11	51,8	7	0,9
Rendsburg-Eckernförde	28	153,6	28	151,9	15	1,7
Schleswig-Flensburg	11	82,5	11	81,5	8	1,0
Segeberg	12	114,5	12	113,5	4	1,0
Steinburg	23	255,7	21	253,3	13	2,4
Stormarn	15	192,8	15	190,0	5	2,8
davon nach						
Hauptanbaugebieten						
Holsteinische Elbmarsch	20	231,9	18	229,8	11	2,2
Dithmarscher Marsch	202	.	202	4 568,6	4	.
Eiderstedter- und Nordfriesische Marsch, Nordfriesische Marschinseln	6	64,3	6	64,3	–	–
Nordoldenburg und Fehmarn	17	.	17	173,2	2	.
Ostholsteinisches Hügelland (SO) und Westmecklenburgisches Seen-Hügelland Barmstedt-Kisdorfer Geest, Hamburger Ring, Lauenburgische Geest und Südmecklenburgische Niederungen	36	329,5	36	327,7	12	1,8
übriges Schleswig-Holstein	82	492,2	81	475,8	43	16,4

¹ Grundflächen für Gemüse im Freiland und unter Glas (ohne Erdbeeren)

2. Grundflächen des Gemüseanbaus¹ in Schleswig-Holstein in den Kreisen und Hauptanbaugebieten 2016

2.1 Grundflächen im Freiland

Land — KREISFREIE STADT Kreis — Hauptanbaugebiet	Im Freiland	
	Insgesamt	darunter Jungpflanzenanzucht
ha		
Schleswig-Holstein		
2000	6 405,3	14,7
2004	6 207,9	10,6
2008	6 443,4	143,7
2012	6 060,4	1,8
2016	6 064,7	47,7
davon nach		
KREISFREIEN STÄDTEN und Kreisen		
FLENSBURG	—	—
KIEL	.	.
LÜBECK	58,6	—
NEUMÜNSTER	.	—
Dithmarschen	.	.
Herzogtum Lauenburg	197,4	9,1
Nordfriesland	80,8	.
Ostholstein	203,2	0,0
Pinneberg	58,1	0,0
Plön	51,8	.
Rendsburg-Eckernförde	151,9	0,0
Schleswig-Flensburg	81,5	.
Segeberg	113,5	.
Steinburg	253,3	0,1
Stormarn	190	.
davon nach		
Hauptanbaugebieten		
Holsteinische Elbmarsch	229,8	.
Dithmarscher Marsch	4 568,6	.
Eiderstedter- und Nordfriesische Marsch, Nordfriesische Marschinseln	64,3	.
Nordoldenburg und Fehmarn	173,2	.
Ostholsteinisches Hügelland (SO) und Westmecklenburgisches Seen-Hügelland	327,7	.
Barmstedt-Kisdorfer Geest, Hamburger Ring, Lauenburgische Geest und Südmecklenburgische Niederungen	225,4	.
übriges Schleswig-Holstein	475,8	1,4

¹ ohne Erdbeerflächen

Noch: **2. Grundflächen des Gemüseanbau in Schleswig-Holstein
in den Kreisen und Hauptanbaugebieten 2016**

2.2 Grundflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser

Land — KREISFREIE STADT Kreis — Hauptanbaugebiet	Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	
	Insgesamt	darunter Jungpflanzenanzucht
	ha	
Schleswig-Holstein		
2000	12,24	2,0
2004	12,03	1,1
2008	22,99	4,2
2012	19,90	3,4
2016	28,60	19,5
davon nach		
KREISFREIEN STÄDTEN und Kreisen		
FLENSBURG	—	—
KIEL	.	—
LÜBECK	.	.
NEUMÜNSTER	—	—
Dithmarschen	.	.
Herzogtum Lauenburg	0,6	0,1
Nordfriesland	0,3	.
Ostholstein	0,7	0,1
Pinneberg	1,1	0,1
Plön	0,9	.
Rendsburg-Eckernförde	1,7	0,2
Schleswig-Flensburg	1,0	.
Segeberg	1,0	.
Steinburg	2,4	0,3
Stormarn	2,8	.
davon nach		
Hauptanbaugebieten		
Holsteinische Elbmarsch	2,2	0,3
Dithmarscher Marsch	.	.
Eiderstedter- und Nordfriesische Marsch, Nordfriesische Marschinseln	—	—
Nordoldenburg und Fehmarn	.	.
Ostholsteinisches Hügelland (SO) und Westmecklenburgisches Seen-Hügelland	1,9	0,1
Barmstedt-Kisdorfer Geest, Hamburger Ring, Lauenburgische Geest und Südmecklenburgische Niederungen	4,0	0,1
übriges Schleswig-Holstein	16,4	2,0

3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Schleswig-Holstein 2016

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	391	6 043,5	x	297 690,8
Kohlgemüse zusammen	291	3 791,3	x	219 770,7
Blumenkohl	59	283,5	237,0	6 721,0
Brokkoli	51	84,6	103,1	871,8
Chinakohl	29	22,5	224,3	504,6
Grünkohl	73	29,2	170,9	498,9
Kohlrabi	66	14,0	219,4	306,4
Rosenkohl	59	158,8	147,5	2 342,8
Rotkohl	204	432,4	579,7	25 062,9
Weißkohl	261	2535,0	685,2	173 709,3
Wirsing	82	231,4	421,5	9 753,1
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	136	596,2	x	4 163,7
Chicoreewurzeln	4	0,1	x	x
Eichblattsalat	52	5,5	180,1	98,4
Eissalat	45	5,1	283,1	144,4
Endiviensalat	31	.	.	.
Feldsalat	19	1,3	75,4	10,1
Kopfsalat	56	3,4	172	58,1
Lollo Salat	33	8,1	195	158,7
Radicchio	18	4,0	148,3	59,3
Romanasalat (alle Sorten)	26	1,2	169,7	21,0
Rucolasalat	19	.	92,7	.
Sonstige Salate	22	1,9	131,2	25,0
Spinat	21	6,5	113,1	73,9
Rhabarber	29	5,9	114,3	67,5
Porree (Lauch)	68	57,2	214,6	1227,4
Spargel (im Ertrag)	53	399,8	43,8	1749,5
Spargel (nicht im Ertrag)	31	80,2	x	x
Stauden-/Stängelsellerie	15	3,2	186,8	58,9
Wurzel- u. Knollengemüse zusammen	162	1 183,4	x	67 584,5
Knollensellerie	61	88,1	400,1	3 524,7
Möhren und Karotten	123	945,9	629,4	59 529,9
Radies	26	5,2	89,2	46,4
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	18	4,0	169,0	67,2
Rote Rüben (Rote Bete)	73	107,9	311,4	3 358,8
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	37	2,9	198,5	56,7
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	43	29,6	338,5	1 000,9
Fruchtgemüse zusammen	100	134,9	x	2 382,9
Einlegegurken	10	0,9	222,0	19,7
Salatgurken	10	0,5	403,3	19,3
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	93	93,7	208,0	1 948,9
Zucchini	58	33,5	97,5	326,4
Zuckermais	43	6,4	107,3	68,5
Hülsenfrüchte zusammen	66	211,9	x	964,3
Buschbohnen	45	31,1	114,2	355,4
Stangenbohnen	4	0,2	70,5	1,6
Dicke Bohnen	35	3,7	137,1	51,4
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	12	171,8	31,2	535,9
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	17	5,0	39,9	20,1
Sonstige Gemüsearten	53	125,8	x	2 824,7

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag

Noch: **3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016**
Kiel, Landeshauptstadt

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	1	.	x	.
Kohlgemüse zusammen	1	.	x	.
Blumenkohl	1	.	.	.
Brokkoli	1	.	.	.
Chinakohl	-	-	-	-
Grünkohl	1	.	.	.
Kohlrabi	1	.	.	.
Rosenkohl	-	-	-	-
Rotkohl	1	.	.	.
Weißkohl	1	.	.	.
Wirsing	1	.	.	.
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	1	.	x	.
Chicoreewurzeln	-	-	x	x
Eichblattsalat	1	.	.	.
Eissalat	1	.	.	.
Endiviensalat	-	-	-	-
Feldsalat	-	-	-	-
Kopfsalat	1	.	.	.
Lollosalat	1	.	.	.
Radicchio	-	-	-	-
Romanasalat (alle Sorten)	1	.	.	.
Rucolasalat	1	.	.	.
Sonstige Salate	-	-	-	-
Spinat	1	.	.	.
Rhabarber	1	.	.	.
Porree (Lauch)	1	.	.	.
Spargel (im Ertrag)	-	-	-	-
Spargel (nicht im Ertrag)	-	-	x	x
Stauden-/Stangensellerie	-	-	-	-
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	1	.	x	.
Knollensellerie	-	-	-	-
Möhren und Karotten	-	-	-	-
Radies	1	.	.	.
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	-	-	-	-
Rote Rüben (Rote Bete)	1	.	.	.
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	1	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	-	-	-	-
Fruchtgemüse zusammen	1	.	x	.
Einlegegurken	-	-	-	-
Salatgurken	-	-	-	-
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	1	.	.	.
Zucchini	-	-	-	-
Zuckermais	1	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	-	-	x	-
Buschbohnen	-	-	-	-
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	-	-	-	-
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	-	-	-	-
Sonstige Gemüsearten	-	-	x	-

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**Noch: 3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016
Lübeck, Hansestadt**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	9	55,2	x	408,1
Kohlgemüse zusammen	2	.	x	.
Blumenkohl	-	-	-	-
Brokkoli	-	-	-	-
Chinakohl	-	-	-	-
Grünkohl	2	.	.	.
Kohlrabi	1	.	.	.
Rosenkohl	1	.	.	.
Rotkohl	1	.	.	.
Weißkohl	-	-	-	-
Wirsing	1	.	.	.
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	8	43,8	x	139,8
Chicoreewurzeln	-	-	x	x
Eichblattsalat	1	.	.	.
Eissalat	1	.	.	.
Endiviensalat	-	-	-	-
Feldsalat	-	-	-	-
Kopfsalat	-	-	-	-
Lollo Salat	-	-	-	-
Radicchio	-	-	-	-
Romanasalat (alle Sorten)	-	-	-	-
Rucolasalat	-	-	-	-
Sonstige Salate	1	.	.	.
Spinat	-	-	-	-
Rhabarber	1	.	.	.
Porree (Lauch)	1	.	.	.
Spargel (im Ertrag)	7	32,7	35,4	115,7
Spargel (nicht im Ertrag)	4	9,9	x	x
Stauden-/Stangensellerie	-	-	-	-
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	2	.	x	.
Knollensellerie	1	.	.	.
Möhren und Karotten	1	.	.	.
Radies	-	-	-	-
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	-	-	-	-
Rote Rüben (Rote Bete)	-	-	-	-
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	1	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	1	.	.	.
Fruchtgemüse zusammen	4	5,2	x	102,6
Einlegegurken	-	-	-	-
Salatgurken	-	-	-	-
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	4	4,1	221,1	89,8
Zucchini	2	.	.	.
Zuckermais	2	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	1	.	x	.
Buschbohnen	-	-	-	-
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	1	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	-	-	-	-
Sonstige Gemüsearten	-	-	x	-

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**Noch: 3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016**

Dithmarschen

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	212	4 635,1	×	269 189,7
Kohl Gemüse zusammen	189	3 294,4	×	203 706,1
Blumenkohl	13	170,4	253,7	4 324,1
Brokkoli	10	56,7	91,1	516,4
Chinakohl	3	.	.	.
Grünkohl	11	7,8	164,4	128,7
Kohlrabi	8	2,3	317,4	72,5
Rosenkohl	9	.	.	.
Rotkohl	148	413,3	583,1	24 095,7
Weißkohl	186	2 440,3	691,4	168 710,1
Wirsing	23	83,7	516,8	4 325,6
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	16	29,6	×	694,7
Chicoreewurzeln	-	-	×	×
Eichblattsalat	3	.	.	.
Eissalat	3	.	.	.
Endiviensalat	2	.	.	.
Feldsalat	1	.	.	.
Kopfsalat	3	.	.	.
Lollosalat	3	.	.	.
Radicchio	1	.	.	.
Romanasalat (alle Sorten)	2	.	.	.
Rucolasalat	3	.	.	.
Sonstige Salate	-	-	-	-
Spinat	1	.	.	.
Rhabarber	3	0,2	58,1	1,3
Porree (Lauch)	11	17,3	327,2	566,3
Spargel (im Ertrag)	1	.	.	.
Spargel (nicht im Ertrag)	-	-	×	×
Stauden-/Stängelsellerie	2	.	.	.
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	75	1 028,2	×	61 647,3
Knollensellerie	11	73,8	413,6	3 052,7
Möhren und Karotten	68	872,1	639,6	55 783,7
Radies	1	.	.	.
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	2	.	.	.
Rote Rüben (Rote Bete)	15	79,6	345,3	2 747,1
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	1	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	3	.	.	.
Fruchtgemüse zusammen	9	9,7	×	217,5
Einlegegurken	1	.	.	.
Salatgurken	-	-	-	-
(z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	8	9,2	224,5	206,3
Zucchini	3	0,2	222,5	4,5
Zuckermais	3	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	15	168,9	×	544,2
Buschbohnen	3	0,4	111,2	5,0
Stangenbohnen	1	.	.	.
Dicke Bohnen	3	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	10	165,0	31,8	523,9
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	2	.	.	.
Sonstige Gemüsearten	11	104,3	×	2 379,9

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**Noch: 3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016
Herzogtum Lauenburg**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	23	172,6	x	1 700,4
Kohlgemüse zusammen	5	3,2	x	40,9
Blumenkohl	3	0,3	102,1	3,4
Brokkoli	3	0,4	59,4	2,5
Chinakohl	3	0,1	159,7	1,9
Grünkohl	5	0,4	54,8	2,1
Kohlrabi	5	0,4	144,1	5,9
Rosenkohl	4	0,4	41,5	1,8
Rotkohl	3	0,3	193,7	5,5
Weißkohl	4	0,5	283,1	13,5
Wirsing	4	0,4	122,8	4,4
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	17	137,6	x	622,0
Chicoreewurzeln	2	.	x	x
Eichblattsalat	5	0,3	152,6	4,3
Eissalat	4	0,1	277,9	4,2
Endiviensalat	5	0,1	217,2	2,1
Feldsalat	1	.	.	.
Kopfsalat	5	0,1	201,9	2,8
Lollosalat	2	.	.	.
Radicchio	4	0,1	204,8	2,1
Romanasalat (alle Sorten)	3	0,1	147,5	1,1
Rucolasalat	1	.	.	.
Sonstige Salate	4	0,2	147,1	3,5
Spinat	5	0,2	120,5	2,2
Rhabarber	2	.	.	.
Porree (Lauch)	6	0,9	178,2	15,3
Spargel (im Ertrag)	12	113,1	51,3	580,1
Spargel (nicht im Ertrag)	8	21,9	x	x
Stauden-/Stängelsellerie	2	.	.	.
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	9	20,7	x	871,9
Knollensellerie	6	0,4	312,8	11,4
Möhren und Karotten	5	1,8	309,4	54,8
Radies	5	0,2	59,0	1,0
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	4	.	120,1	.
Rote Rüben (Rote Bete)	5	0,6	292,5	17,5
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	5	0,1	133,7	1,6
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	7	.	.	.
Fruchtgemüse zusammen	12	7,6	x	131,3
Einlegegurken	2	.	.	.
Salatgurken	1	.	.	.
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesen Kürbis)	12	6,5	174,1	112,9
Zucchini	5	0,2	191,7	4,6
Zuckermais	6	0,8	156,4	12,6
Hülsenfrüchte zusammen	7	0,8	x	4,7
Buschbohnen	4	0,2	73,1	1,6
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	4	0,1	125,8	1,5
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	4	0,4	38,5	1,6
Sonstige Gemüsearten	5	2,8	x	29,5

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**Noch: 3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016
Nordfriesland**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	15	78,2	x	2 706,9
Kohl Gemüse zusammen	10	35,0	x	710,0
Blumenkohl	6	12,3	245,6	302,8
Brokkoli	6	.	.	.
Chinakohl	1	.	.	.
Grünkohl	6	1,0	148,1	15,4
Kohlrabi	7	1,9	147,9	28,4
Rosenkohl	5	3,5	92,6	32,3
Rotkohl	6	0,9	362,9	33,4
Weißkohl	6	3,3	350,6	116,4
Wirsing	6	1,1	195,8	21,2
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	9	13,3	x	94,5
Chicoreewurzeln	-	-	x	x
Eichblattsalat	4	1,2	298,3	34,6
Eissalat	4	0,1	428,6	6,0
Endiviensalat	1	.	.	.
Feldsalat	1	.	.	.
Kopfsalat	5	0,4	223,0	8,3
Lollosalat	3	0,1	188,5	2,5
Radicchio	-	-	-	-
Romanasalat (alle Sorten)	1	.	.	.
Rucolasalat	1	.	.	.
Sonstige Salate	2	.	.	.
Spinat	-	-	-	-
Rhabarber	-	-	-	-
Porree (Lauch)	4	0,7	113,2	7,7
Spargel (im Ertrag)	2	.	.	.
Spargel (nicht im Ertrag)	2	.	x	x
Stauden-/Stangensellerie	2	.	.	.
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	11	24,1	x	1 736,0
Knollensellerie	5	1,6	376,4	60,1
Möhren und Karotten	7	19,6	814,5	1 596,5
Radies	-	-	-	-
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	-	-	-	-
Rote Rüben (Rote Bete)	5	2,6	296,9	75,7
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	3	.	106,1	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	1	.	.	.
Fruchtgemüse zusammen	7	1,3	x	26,0
Einlegegurken	-	-	-	-
Salatgurken	1	.	.	.
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	4	0,8	207,5	16,7
Zucchini	6	0,3	192,2	4,9
Zuckermais	2	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	2	.	x	.
Buschbohnen	2	.	.	.
Stangenbohnen	1	.	.	.
Dicke Bohnen	1	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	-	-	-	-
Sonstige Gemüsearten	5	.	x	.

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

Noch: **3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016**

Ostholstein

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	25	212,2	x	7 083,8
Kohl Gemüse zusammen	17	158,5	x	6 561,2
Blumenkohl	4	0,3	189,4	6,3
Brokkoli	4	0,1	146,8	1,4
Chinakohl	-	-	-	-
Grünkohl	5	1,5	174,7	26,6
Kohlrabi	5	0,5	255,0	12,8
Rosenkohl	8	7,7	173,2	133,1
Rotkohl	8	6,0	589,7	354,4
Weißkohl	10	15,4	764,4	1 174,1
Wirsing	15	127,0	382,2	4 852,7
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	10	30,9	x	125,6
Chicoreewurzeln	-	-	x	x
Eichblattsalat	4	0,2	100,0	1,9
Eissalat	4	0,1	285,0	2,9
Endiviensalat	2	.	.	.
Feldsalat	1	.	.	.
Kopfsalat	4	0,1	172,0	2,2
Lollo Salat	3	.	.	.
Radicchio	-	-	-	-
Romanasalat (alle Sorten)	2	.	.	.
Rucolasalat	1	.	.	.
Sonstige Salate	3	0,1	105,6	1,0
Spinat	2	.	.	.
Rhabarber	2	.	.	.
Porree (Lauch)	4	0,6	261,8	14,4
Spargel (im Ertrag)	5	25,4	37,5	95,1
Spargel (nicht im Ertrag)	3	4,2	x	x
Stauden-/Stängelsellerie	1	.	.	.
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	7	8,4	x	174,6
Knollensellerie	3	0,3	212,1	7,0
Möhren und Karotten	6	2,1	398,6	83,9
Radies	1	.	.	.
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	1	.	.	.
Rote Rüben (Rote Bete)	4	.	.	.
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	2	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	4	1,0	187,1	18,9
Fruchtgemüse zusammen	9	12,7	x	206,8
Einlegegurken	1	.	.	.
Salatgurken	1	.	.	.
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	9	12,1	159,0	191,8
Zucchini	5	0,3	210,3	7,2
Zuckermais	3	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	5	.	x	.
Buschbohnen	4	0,3	145,1	4,4
Stangenbohnen	1	.	.	.
Dicke Bohnen	4	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	3	.	.	.
Sonstige Gemüsearten	2	.	x	.

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**Noch: 3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016
Pinneberg**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	9	51,9	x	1 236,8
Kohlgemüse zusammen	7	9,5	x	453,9
Blumenkohl	1	.	.	.
Brokkoli	2	.	.	.
Chinakohl	1	.	.	.
Grünkohl	5	1,0	110,9	11,3
Kohlrabi	4	0,6	125,0	7,9
Rosenkohl	5	1,0	67,0	6,5
Rotkohl	5	.	.	.
Weißkohl	6	.	.	.
Wirsing	5	0,5	158,7	7,4
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	7	23,0	x	124,0
Chicoreewurzeln	1	.	x	x
Eichblattsalat	3	0,2	101,9	2,1
Eissalat	3	0,1	136,7	1,9
Endiviensalat	3	0,1	117,6	0,9
Feldsalat	1	.	.	.
Kopfsalat	3	0,2	101,1	1,9
Lollosalat	1	.	.	.
Radicchio	3	0,1	72,7	0,7
Romanasalat (alle Sorten)	3	0,1	105,7	1,3
Rucolasalat	2	.	.	.
Sonstige Salate	1	.	.	.
Spinat	2	.	.	.
Rhabarber	3	1,2	81,7	9,9
Porree (Lauch)	5	0,9	211,1	18,0
Spargel (im Ertrag)	2	.	.	.
Spargel (nicht im Ertrag)	1	.	x	x
Stauden-/Stangensellerie	1	.	.	.
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	6	12,3	x	525,1
Knollensellerie	3	0,8	148,4	11,5
Möhren und Karotten	6	8,3	528,0	435,8
Radies	-	-	-	-
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	-	-	-	-
Rote Rüben (Rote Bete)	6	2,5	279,2	68,7
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	3	0,2	79,2	1,6
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	3	0,6	120,2	7,5
Fruchtgemüse zusammen	8	5,3	x	106,9
Einlegegurken	1	.	.	.
Salatgurken	1	.	.	.
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesen Kürbis)	7	4,0	218,4	87,4
Zucchini	4	0,5	240,4	13,2
Zuckermais	3	0,7	82,5	5,6
Hülsenfrüchte zusammen	3	0,6	x	4,1
Buschbohnen	3	0,5	65,0	3,3
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	2	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	-	-	-	-
Sonstige Gemüsearten	3	1,2	x	22,8

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

Noch: **3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016**

Plön

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	11	49,1	x	870,0
Kohlgemüse zusammen	7	2,1	x	41,7
Blumenkohl	1	.	.	.
Brokkoli	-	-	-	-
Chinakohl	-	-	-	-
Grünkohl	6	1,0	111,8	11,1
Kohlrabi	2	.	.	.
Rosenkohl	4	0,4	148,6	5,2
Rotkohl	2	.	.	.
Weißkohl	4	.	.	.
Wirsing	1	.	.	.
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	7	.	x	.
Chicoreewurzeln	1	.	x	x
Eichblattsalat	4	0,1	225,0	1,4
Eissalat	1	.	.	.
Endiviensalat	1	.	.	.
Feldsalat	1	.	.	.
Kopfsalat	4	0,1	284,1	2,4
Lollosalat	3	.	.	.
Radicchio	-	-	-	-
Romanasalat (alle Sorten)	-	-	-	-
Rucolasalat	2	.	.	.
Sonstige Salate	2	.	.	.
Spinat	-	-	-	-
Rhabarber	-	-	-	-
Porree (Lauch)	4	0,4	109,7	4,3
Spargel (im Ertrag)	1	.	.	.
Spargel (nicht im Ertrag)	-	-	x	x
Stauden-/Stangensellerie	2	.	.	.
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	5	2,7	x	95,2
Knollensellerie	3	0,1	333,0	3,4
Möhren und Karotten	2	.	.	.
Radies	-	-	-	-
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	-	-	-	-
Rote Rüben (Rote Bete)	4	0,8	171,5	13,0
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	3	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	2	.	.	.
Fruchtgemüse zusammen	7	.	x	.
Einlegegurken	1	.	.	.
Salatgurken	1	.	.	.
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	6	.	.	.
Zucchini	4	0,2	168,0	4,1
Zuckermais	1	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	5	3,1	x	10,3
Buschbohnen	4	1,2	62,3	7,6
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	2	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	.	.
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	1	.	.	.
Sonstige Gemüsearten	2	.	x	.

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

Noch: **3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Schleswig-Holstein 2016**

Rendsburg-Eckernförde

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	27	140,2	x	1 832,9
Kohlgemüse zusammen	17	23,7	x	486,1
Blumenkohl	9	1,4	237,3	33,4
Brokkoli	10	1,8	172,9	30,6
Chinakohl	7	0,9	82,3	7,4
Grünkohl	15	10,8	184,6	198,7
Kohlrabi	13	2,0	262,1	52,1
Rosenkohl	12	1,8	133,9	24,7
Rotkohl	10	0,9	252,1	21,5
Weißkohl	15	2,3	374,6	87,0
Wirsing	8	1,9	161,9	30,7
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	25	84,3	x	549,8
Chicoreewurzeln	-	-	x	x
Eichblattsalat	13	0,9	134,0	12,6
Eissalat	11	0,5	215,2	11,7
Endiviensalat	7	0,3	227,9	6,1
Feldsalat	6	0,4	41,5	1,5
Kopfsalat	13	0,8	152,1	11,7
Lollosalat	8	0,3	225,6	7,2
Radicchio	6	0,1	123,5	1,4
Romanasalat (alle Sorten)	6	0,2	180,5	4,4
Rucolasalat	2	.	.	.
Sonstige Salate	3	.	.	.
Spinat	4	.	.	.
Rhabarber	10	2,1	112,2	24,1
Porree (Lauch)	14	6,8	353,6	242,1
Spargel (im Ertrag)	9	52,3	41,7	218,4
Spargel (nicht im Ertrag)	6	18,5	x	x
Stauden-/Stangensellerie	2	.	.	.
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	19	18,9	x	607,9
Knollensellerie	12	3,0	330,9	97,7
Möhren und Karotten	12	10,0	402,7	401,6
Radies	7	2,0	81,0	16,5
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	5	0,2	122,0	2,5
Rote Rüben (Rote Bete)	15	2,4	264,5	63,3
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	8	0,5	101,5	5,2
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	11	0,9	245,9	21,1
Fruchtgemüse zusammen	15	6,3	x	98,2
Einlegegurken	1	.	.	.
Salatgurken	2	.	.	.
(z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesen Kürbis)	15	4,0	156,9	63,3
Zucchini	13	0,5	198,9	9,2
Zuckermais	11	1,4	106,6	15,4
Hülsenfrüchte zusammen	13	3,6	x	24,7
Buschbohnen	12	1,7	62,2	10,5
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	9	1,4	94,8	13,0
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	4	0,5	24,8	1,3
Sonstige Gemüsearten	11	3,3	x	66,2

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

Noch: **3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016**

Schleswig - Flensburg

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	11	81,9	x	1 366,4
Kohlgemüse zusammen	8	21,2	x	202,9
Blumenkohl	6	.	.	.
Brokkoli	6	.	.	.
Chinakohl	1	.	.	.
Grünkohl	4	0,6	212,2	12,9
Kohlrabi	8	2,0	130,7	25,7
Rosenkohl	5	1,0	53,9	5,3
Rotkohl	6	0,4	255,9	10,4
Weißkohl	7	3,5	194,3	68,2
Wirsing	7	0,8	187,0	14,7
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	8	15,5	x	102,9
Chicoreewurzeln	-	-	x	x
Eichblattsalat	5	0,4	155,6	6,9
Eissalat	6	0,5	155,1	7,4
Endiviensalat	3	0,1	291,7	2,1
Feldsalat	3	.	.	.
Kopfsalat	6	0,6	150,9	9,6
Lollosalat	4	0,3	169,0	4,8
Radicchio	-	-	-	-
Romanasalat (alle Sorten)	3	0,1	196,6	2,3
Rucolasalat	4	0,1	79,3	1,2
Sonstige Salate	2	.	.	.
Spinat	4	0,2	57,4	1,3
Rhabarber	2	.	.	.
Porree (Lauch)	6	0,9	252,2	21,9
Spargel (im Ertrag)	1	.	.	.
Spargel (nicht im Ertrag)	1	.	x	x
Stauden-/Stangensellerie	3	0,1	205,6	1,9
Wurzel- u. Knollengemüse zusammen	8	30,4	x	777,0
Knollensellerie	5	0,4	238,8	10,2
Möhren und Karotten	8	17,7	307,2	545,0
Radies	5	1,7	97,7	17,0
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	2	.	.	.
Rote Rüben (Rote Bete)	7	4,9	227,7	112,3
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	3	.	203,8	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	5	3,4	216,5	74,3
Fruchtgemüse zusammen	8	9,6	x	196,5
Einlegegurken	2	.	.	.
Salatgurken	1	.	.	.
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	8	9,2	204,5	188,3
Zucchini	6	0,2	242,7	4,6
Zuckermais	3	0,2	143,7	2,5
Hülsenfrüchte zusammen	6	1,6	x	12,4
Buschbohnen	5	0,7	98,0	7,2
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	4	.	80,0	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	2	.	.	.
Sonstige Gemüsearten	6	3,5	x	74,8

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

Noch: 3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016

Segeberg

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	12	109,6	x	601,3
Kohlgemüse zusammen	5	2,7	x	24,1
Blumenkohl	2	.	.	.
Brokkoli	2	.	.	.
Chinakohl	2	.	.	.
Grünkohl	4	.	.	.
Kohlrabi	4	0,4	84,5	3,5
Rosenkohl	2	.	.	.
Rotkohl	3	0,1	119,6	1,2
Weißkohl	4	0,4	148,1	5,3
Wirsing	2	.	.	.
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	11	92,5	x	342,3
Chicoreewurzeln	-	-	x	x
Eichblattsalat	2	.	.	.
Eissalat	1	.	.	.
Endiviensalat	3	0,1	158,0	1,6
Feldsalat	3	0,4	96,8	4,0
Kopfsalat	4	0,3	130,3	4,2
Lollosalat	-	-	-	-
Radicchio	1	.	.	.
Romanasalat (alle Sorten)	2	.	.	.
Rucolasalat	1	.	.	.
Sonstige Salate	2	.	.	.
Spinat	2	.	.	.
Rhabarber	2	.	.	.
Porree (Lauch)	4	0,8	230,2	18,7
Spargel (im Ertrag)	7	77,7	39,4	305,6
Spargel (nicht im Ertrag)	4	12,6	x	x
Stauden-/Stangensellerie	-	-	-	-
Wurzel- u. Knollengemüse zusammen	4	9,5	x	154,1
Knollensellerie	3	0,2	234,9	5,1
Möhren und Karotten	3	2,0	331,1	67,7
Radies	2	.	.	.
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	1	.	.	.
Rote Rüben (Rote Bete)	3	.	.	.
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	4	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	3	.	.	.
Fruchtgemüse zusammen	4	.	x	.
Einlegegurken	-	-	-	.
Salatgurken	1	.	.	.
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesen Kürbis)	4	.	.	.
Zucchini	4	0,1	344,2	4,1
Zuckermais	2	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	3	0,2	x	4,5
Buschbohnen	3	0,1	271,7	3,3
Stangenbohnen	1	.	.	.
Dicke Bohnen	2	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	1	.	.	.
Sonstige Gemüsearten	4	.	x	.

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

Noch: **3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016**

Steinburg

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	20	253,8	×	7 862,4
Kohlgemüse zusammen	19	234,2	×	7 379,9
Blumenkohl	12	90,2	221,1	1 993,1
Brokkoli	5	.	.	.
Chinakohl	9	19,9	237,2	473,0
Grünkohl	5	1,7	141,5	23,4
Kohlrabi	7	2,5	281,7	69,9
Rosenkohl	3	.	.	.
Rotkohl	10	8,3	475,9	396,9
Weißkohl	16	65,3	493,0	3 218,4
Wirsing	8	15,7	310,5	488,2
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	5	1,8	×	19,1
Chicoreewurzeln	-	-	×	×
Eichblattsalat	4	0,2	77,9	1,5
Eissalat	3	0,1	118,3	1,4
Endiviensalat	1	.	.	.
Feldsalat	1	.	.	.
Kopfsalat	3	0,1	94,4	0,9
Lollosalat	3	0,2	66,7	1,0
Radicchio	-	-	-	-
Romanasalat (alle Sorten)	-	-	-	-
Rucolasalat	-	-	-	-
Sonstige Salate	-	-	-	-
Spinat	-	-	-	-
Rhabarber	1	.	.	.
Porree (Lauch)	4	1,0	125,2	13,1
Spargel (im Ertrag)	-	-	-	-
Spargel (nicht im Ertrag)	-	-	×	×
Stauden-/Stangensellerie	-	-	-	-
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	9	9,2	×	316,4
Knollensellerie	7	6,8	358,3	241,9
Möhren und Karotten	1	.	.	.
Radies	1	.	.	.
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	2	.	.	.
Rote Rüben (Rote Bete)	3	.	.	.
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	1	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	-	-	-	-
Fruchtgemüse zusammen	8	8,2	×	143,6
Einlegegurken	-	-	-	-
Salatgurken	1	.	.	.
(z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	8	8,1	174,4	140,6
Zucchini	2	.	.	.
Zuckermais	2	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	1	.	×	.
Buschbohnen	1	.	.	.
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	1	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	-	-	-	-
Sonstige Gemüsearten	2	.	×	.

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

Noch: **3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Schleswig-Holstein 2016**

Stormarn

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	15	201,1	x	2 797,1
Kohl Gemüse zusammen	4	.	x	.
Blumenkohl	1	.	.	.
Brokkoli	2	.	.	.
Chinakohl	2	.	.	.
Grünkohl	4	.	.	.
Kohlrabi	1	.	.	.
Rosenkohl	1	.	.	.
Rotkohl	1	.	.	.
Weißkohl	2	.	.	.
Wirsing	1	.	.	.
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	12	99,4	x	1 223,8
Chicoreewurzeln	-	-	x	x
Eichblattsalat	3	.	.	.
Eissalat	3	.	.	.
Endiviensalat	3	.	.	.
Feldsalat	-	-	-	-
Kopfsalat	5	0,5	199,5	9,1
Lollosalat	2	.	.	.
Radicchio	3	.	.	.
Romanasalat (alle Sorten)	3	0,5	180,9	9,9
Rucolasalat	1	.	.	.
Sonstige Salate	2	.	.	.
Spinat	-	-	-	-
Rhabarber	2	.	.	.
Porree (Lauch)	4	.	.	.
Spargel (im Ertrag)	6	41,9	47,9	200,8
Spargel (nicht im Ertrag)	2	.	x	x
Stauden-/Stangensellerie	-	-	-	-
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	6	15,5	x	580,2
Knollensellerie	2	.	.	.
Möhren und Karotten	4	7,9	486,8	382,6
Radies	3	0,9	89,7	7,6
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	1	.	.	.
Rote Rüben (Rote Bete)	5	5,7	285,2	162,0
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	2	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	3	0,8	221,5	18,2
Fruchtgemüse zusammen	7	48,0	x	492,0
Einlegegurken	1	.	.	.
Salatgurken	-	-	-	-
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	6	16,0	134,5	215,1
Zucchini	4	.	.	.
Zuckermais	4	1,6	75,8	12,4
Hülsenfrüchte zusammen	5	.	x	.
Buschbohnen	4	.	.	.
Stangenbohnen	-	-	-	-
Dicke Bohnen	2	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	.	.
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	-	-	-	-
Sonstige Gemüsearten	2	.	x	.

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

4. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser in Schleswig-Holstein 2016

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt	82	31,66	×	4 090,50
und zwar				
Feldsalat	42	4,18	90,3	37,73
Kopfsalat	17	0,3	201,7	6,01
Sonstige Salate	26	0,98	170,1	16,63
Paprika	36	8,45	694,5	586,59
Radies	14	0,3	140,8	4,15
Salatgurken	61	4,38	1 864,2	816,65
Tomaten	78	11,88	2 166,7	2 573,95
sonstige Gemüsearten	22	1,21	×	48,79

**5. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren in Schleswig-Holstein
und ausgewählten Kreisen 2016**

Erdbeeren	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
	Schleswig-Holstein			
Erdbeeren insgesamt	85	1 135,5	x	9 996,4
und zwar				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	82	823,9	114,8	9 559,9
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	69	272,5	x	x
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	16	30,2	144,8	436,6
	darunter			
	Herzogtum Lauenburg			
Erdbeeren insgesamt	12	270,2	x	.
Flächen im Freiland (im Ertrag)	12	213,3	115,8	2 471,1
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	10	.	x	x
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	3	.	.	.
	Ostholstein			
Erdbeeren insgesamt	13	333,5	x	.
Flächen im Freiland (im Ertrag)	12	266,1	153,8	4 091,6
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	11	.	x	x
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	2	.	.	.
	Plön			
Erdbeeren insgesamt	6	79,6	x	602,3
Flächen im Freiland (im Ertrag)	6	55,4	108,8	602,3
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	6	24,3	x	x
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	—	—	—	—
	Rendsburg-Eckernförde			
Erdbeeren insgesamt	11	36,1	x	.
Flächen im Freiland (im Ertrag)	11	26,9	77,1	207,5
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	5	.	x	x
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	2	.	.	.
	Schleswig-Flensburg			
Erdbeeren insgesamt	5	82,0	x	384,9
Flächen im Freiland (im Ertrag)	4	44,9	80,5	361,5
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	4	35,0	x	x
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	3	2,1	110	23,4
	Segeberg			
Erdbeeren insgesamt	5	81,4	x	.
Flächen im Freiland (im Ertrag)	5	55,6	109,6	609,4
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	4	.	x	x
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	2	.	.	.
	Stormarn			
Erdbeeren insgesamt	5	141,1	x	.
Flächen im Freiland (im Ertrag)	5	100,0	79,2	792,0
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	4	.	x	x
Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	1	.	.	.

**6. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Spargel
in Schleswig-Holstein und ausgewählten Kreisen 2016**

Spargel	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
	Schleswig-Holstein			
Spargel insgesamt und zwar	54	480	x	1 749,5
Flächen im Ertrag	53	399,8	43,8	1 749,5
Flächen nicht im Ertrag	31	80,2	x	x
	darunter Lübeck, Hansestadt			
Spargel insgesamt und zwar	7	42,6	x	115,7
Flächen im Ertrag	7	32,7	35,4	115,7
Flächen nicht im Ertrag	4	9,9	x	x
	Herzogtum Lauenburg			
Spargel insgesamt und zwar	12	135,0	x	580,1
Flächen im Ertrag	12	113,1	51,3	580,1
Flächen nicht im Ertrag	8	21,9	x	x
	Ostholstein			
Spargel insgesamt und zwar	5	29,5	x	95,1
Flächen im Ertrag	5	25,4	37,5	95,1
Flächen nicht im Ertrag	3	4,2	x	x
	Rendsburg-Eckernförde			
Spargel insgesamt und zwar	10	70,9	x	218,4
Flächen im Ertrag	9	52,3	41,7	218,4
Flächen nicht im Ertrag	6	18,5	x	x
	Segeberg			
Spargel insgesamt und zwar	7	90,3	x	305,6
Flächen im Ertrag	7	77,7	39,4	305,6
Flächen nicht im Ertrag	4	12,6	x	x
	Stormarn			
Spargel insgesamt und zwar	6	.	x	.
Flächen im Ertrag	6	41,9	47,9	200,8
Flächen nicht im Ertrag	2	.	x	x

7. Ökologische Produktion in Schleswig-Holstein 2016
in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

**7.1 Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland – ohne Erdbeeren –
nach Gemüsegruppen 2016**

Gemüsegruppe	Im Freiland		
	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
		ha	t
Insgesamt	74	1129,1	40 169,4
und zwar			
Kohlgemüse	62	391,6	14 122,0
Blatt- und Stängelgemüse	50	40,2	562,6
darunter			
Spargel (im Ertrag)	4	3,6	8,1
Wurzel- und Knollengemüse	64	471,3	23 947,8
Fruchtgemüse	47	31,3	549,8
Hülsenfrüchte	44	174,2	591,8
Sonstige Gemüsearten	35	20,6	395,5

7. Ökologische Produktion in Schleswig-Holstein 2016
in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

7.2 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Erdbeeren 2016

Erdbeeren	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
		ha	t
Flächen im Freiland im Ertrag	17	19,9	109,8
Flächen im Freiland nicht im Ertrag	13	9,6	x
Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	–	–	–

7. Ökologische Produktion in Schleswig-Holstein 2016
in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben
7.3 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland 2016

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt¹	74	1 129,1	x	40 169,4
Kohl Gemüse zusammen	62	391,6	x	14 122,0
Blumenkohl	24	105,0	154,3	1 619,6
Brokkoli	28	56,0	92,7	519,5
Chinakohl	18	2,5	111,7	28,0
Grünkohl	38	5,6	131,1	74,1
Kohlrabi	37	7,6	171,8	130,7
Rosenkohl	31	6,8	91,8	62,6
Rotkohl	39	35,3	453,7	1 599,4
Weißkohl	53	164,9	599,2	9 883,0
Wirsing	33	7,8	264,2	205,2
Blatt- und Stängelgemüse zusammen¹	50	40,2	x	562,6
Chicoreewurzeln	4	.	x	x
Eichblattsalat	38	4,9	178,9	87,4
Eissalat	28	1,4	189,9	27,0
Endiviansalat	28	0,8	198,6	16,1
Feldsalat	15	1,2	72,5	8,6
Kopfsalat	39	2,3	175,0	40,4
Lollo Salat	17	1,0	175,2	16,8
Radicchio	15	0,5	137,3	6,6
Romanasalat (alle Sorten)	20	0,9	168,5	14,9
Rucolasalat	11	0,4	126,3	4,7
Sonstige Salate	20	1,8	133,0	24,5
Spinat	18	6,4	113,4	73,1
Rhabarber	16	3,8	122,8	46,3
Porree (Lauch)	40	9,9	180,7	179,0
Spargel (im Ertrag)	4	3,6	22,7	8,1
Spargel (nicht im Ertrag)	2	.	x	x
Stauden-/Stangensellerie	10	0,7	136,5	9,0
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	64	471,3	x	23 947,8
Knollensellerie	29	9,5	268,1	254,7
Möhren und Karotten	46	353,5	587,6	20 773,7
Radies	19	4,5	79,3	35,7
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	16	3,9	169,2	66,1
Rote Rüben (Rote Bete)	49	87,4	296,2	2 589,7
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	25	1,8	175,4	31,9
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	30	10,6	185,2	195,9
Fruchtgemüse zusammen	47	31,3	x	549,8
Einlegegurken	4	0,1	136,2	1,6
Salatgurken	8	0,4	328,6	12,3
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesen Kürbis)	45	25,4	175,7	447,2
Zucchini	39	1,9	243,7	47,3
Zuckermais	32	3,4	120,4	41,3
Hülsenfrüchte zusammen	44	174,2	x	591,8
Buschbohnen	29	3,1	104,3	32,6
Stangenbohnen	1	.	.	.
Dicke Bohnen	24	.	102,6	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	10	165,0	31,8	523,9
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	10	4,0	33,6	13,3
Sonstige Gemüsearten	35	20,6	x	395,5

¹ Ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

7. Ökologische Produktion in Schleswig-Holstein 2016
in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben

7.4 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern 2016

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
Insgesamt	44	13,5	×	1 268,5
und zwar				
Feldsalat	32	2,8	91,4	25,8
Kopfsalat	15	0,3	196,4	5,5
Sonstige Salate	22	0,9	167,1	15,1
Paprika	27	.	.	.
Radies	12	.	123,1	.
Salatgurken	36	3,2	2 066,8	671
Tomaten	41	2,6	636	166,1
sonstige Gemüsearten	21	1	×	27,8

8. Gemüseanbaufläche im Freiland Schleswig-Holstein 2004 bis 2016

Gemüseart	Schleswig-Holstein				
	2004	2008	2012	2016	Veränderung 2016 gegenüber 2012
	ha				%
Schleswig-Holstein insgesamt	6 337	6 257	6 058	6 044	0
Kopfkohl zusammen	3 482	3 382	3 220	3 199	- 1
Weißkohl	2 812	2 750	2 632	2 535	- 4
Rotkohl	411	433	340	432	27
Wirsing	229	199	248	231	- 7
Rosenkohl	93	151	169	159	- 6
Blumenkohl	436	401	315	284	- 10
Möhren und Karotten	1 239	1003	992	946	- 5
Frischerbsen zum Drusch	} 12	128	202	172	- 15
Frischerbsen zum Pflücken		13	13	5	- 62
Buschbohnen	73	26	25	31	24
Salate ¹	61	25	40	43	8
Spargel	346	412	432	480	11
darunter					
Spargel im Ertrag	278	334	349	400	15

¹ Chicorée, Eichblattsalat, Eissalat, Endiviensalat, Feldsalat, Kopfsalat, Lollo Salat, Radicchio, Romana-Salat, Rucolasalat, Sonstige Salate

9. Gemüseanbau im Freiland in Schleswig-Holstein 2012 bis 2016

9.1 Übersicht Anbauflächen

Gemüseart	Schleswig-Holstein					
	2012	2013	2014	2015	2016	Veränderung 2016 gegenüber 2015
	ha					%
Schleswig-Holstein insgesamt	6 058	5 528	5 904	5 720	6 044	6
Kopfkohl zusammen	3 220	3 013	3 128	3 046	3 199	5
Weißkohl	2 632	2 453	2 417	2 416	2 535	5
Rotkohl	340	337	464	364	432	19
Wirsing	248	223	248	266	231	– 13
Rosenkohl	169	55	177	139	159	14
Blumenkohl	315	277	279	299	284	– 5
Möhren und Karotten	992	947	871	870	946	9
Kürbis	65	55	76	82	94	15
Frischerbsen zum Drusch	202	175	194	159	172	8
Frischerbsen zum Pflücken	13	6	8	7	5	– 29
Buschbohnen	25	20	26	31	31	2
Salate ¹	40	31	35	35	43	26
Spargel	432	431	508	477	480	1
darunter						
Spargel im Ertrag	349	353	415	385	400	4

¹ Chicorée, Eichblattsalat, Eissalat, Endiviensalat, Feldsalat, Kopfsalat, Lollo Salat, Radicchio, Romana-Salat, Rucolasalat, Sonstige Salate

noch: 9. Gemüseanbau im Freiland in Schleswig-Holstein 2012 bis 2016

9.2 Übersicht Betriebe

Gemüseart	Schleswig-Holstein					
	2012	2013	2014	2015	2016	Veränderung 2016 gegenüber 2015
	Betriebe					%
Schleswig-Holstein insgesamt	437	423	412	381	391	3
Kopfkohl zusammen	313	302	278	262	268	2
Weißkohl	290	288	261	252	261	4
Rotkohl	207	206	214	193	204	6
Wirsing	98	95	89	80	82	3
Rosenkohl	69	64	66	56	59	5
Blumenkohl	76	70	69	61	59	– 3
Möhren und Karotten	127	125	127	119	123	3
Kürbis	91	94	105	97	93	– 4
Frischerbsen zum Drusch	10	10	10	9	12	33
Frischerbsen zum Pflücken	24	22	20	17	17	0
Buschbohnen	53	55	53	45	45	0
Salate ¹	69	62	67	59	56	– 5
Spargel	52	51	51	52	54	4
darunter						
Spargel im Ertrag	52	50	49	50	53	6

¹ Chicorée, Eichblattsalat, Eissalat, Endiviensalat, Feldsalat, Kopfsalat, Lollo Salat, Radicchio, Romana-Salat, Rucolasalat, Sonstige Salate

**10. Gemüseanbauflächen nach Hauptanbaugebieten und Gemüsegruppen
in Schleswig-Holstein 2016**

Land ----- Hauptanbaugebiete	Anbauflächen im Freiland			
	Insgesamt	darunter		
		Kohlgemüse	Blatt- und Stängelgemüse	Wurzel- und Knollengemüse
	ha			
Schleswig-Holstein insgesamt	6 043,5	3 791,3	596,2	1183,4
davon				
Holsteinische Elbmarsch	247,4	232,4	0,4	6,8
Dithmarscher Marsch	4 582,0	3 279,9	24,4	997,7
Eiderstedter- und Nordfriesische Marsch, Nordfriesische Marschinseln	65,3	32,0	9,6	19,6
Nordoldenburg und Fehmarn	173,2	155,3	15,8	0,6
Ostholsteinisches Hügelland (SO) und Westmecklen- burgisches Seen-Hügelland	310,5	8,3	189,4	14,2
Barmstedt-Kisdorfer Geest, Hamburger Ring, Lauenburgische Geest und Südmecklenburgische Niederungen	227,8	16,1	139,9	49,3
übriges Schleswig-Holstein	437,3	67,4	216,7	95,2

Noch: 10. **Gemüseanbauflächen nach Hauptanbaugebieten und Gemüsegruppen
in Schleswig-Holstein 2016**

Land ----- Hauptanbaugebiete	Anbauflächen im Freiland			Unter hohen begehbaren Schutz- abdeckungen einschl. Gewächshäuser
	Fruchtgemüse	Hülsenfrüchte	Sonstige Gemüsearten	
	ha			
Schleswig-Holstein insgesamt	134,9	211,9	125,8	31,7
davon				
Holsteinische Elbmarsch	7,8	–	–	3,2
Dithmarscher Marsch	7,9	168,1	104,1	4,3
Eiderstedter- und Nordfriesische Marsch, Nordfriesische Marschinseln	·	–	·	–
Nordoldenburg und Fehmarn	0,9	0,5	·	·
Ostholsteinisches Hügelland (SO) und Westmecklen- burgisches Seen-Hügelland	63,7	31,8	3,1	2,2
Barmstedt-Kisdorfer Geest, Hamburger Ring, Lauenburgische Geest und Südmecklenburgische Niederungen	15,1	1,9	5,7	3,8
übriges Schleswig-Holstein	39,6	9,5	8,9	18,0

11. Kopfkohlanbauflächen¹ nach Hauptanbaugebieten in Schleswig-Holstein 2012 und 2016

Land ----- Hauptanbaugebiet	2012	2016	Veränderung 2016 gegenüber 2012
	ha		%
Schleswig-Holstein insgesamt	3 220	3 199	- 1
davon			
Holsteinische Elbmarsch	90	89	- 1
Dithmarscher Marsch	2890	2 925	1
Eiderstedter- und Nordfriesische Marsch, Nordfriesische Marschinseln	38	4	- 89
Nordoldenburg und Fehmarn	157	147	- 6
Ostholsteinisches Hügelland (SO) und Westmecklenburgisches Seen-Hügelland	2	3	50
Barmstedt-Kisdorfer Geest, Hamburger Ring, Lauenburgische Geest und Südmecklenburgische Niederungen	6	7	17
übriges Schleswig-Holstein	36	24	- 33

¹ Weißkohl-, Rotkohl- und Wirsinganbaufläche

**12. Gemüseanbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser
in Schleswig-Holstein 2012 bis 2016**

Gemüseart	Schleswig-Holstein					
	2012	2013	2014	2015	2016	Veränderung 2016 gegenüber 2015
	ha					%
Schleswig-Holstein insgesamt	21,36	37,71	39,14	30,68	31,66	3
darunter						
Feldsalat	3,26	3,81	4,23	4,43	4,18	– 6
Salatgurken	2,38	2,18	2,22	2,11	4,38	108
Kopfsalat	0,62	0,52	0,67	0,21	0,30	43
Paprika	0,7	.	.	.	8,45	.
Tomaten	11,39	21,04	21,72	14,93	11,88	– 20